

Kickoff für das EU-Pathfinder-Projekt HEARTCORE am NMI

Neue Medikamentenwirkstoffe sollten das Herz möglichst wenig belasten, das ist klar. Aber wie lassen sich mögliche Auswirkungen zuverlässig vorhersagen? Dieser Herausforderung stellen sich Forschende des NMI, der Medizinischen Hochschule Hannover (Projektleitung), der Universität Politecnica de Valencia sowie der Industriepartner Multi Channel Systems und Foresee Biosystems im neuen Projekt HEARTCORE.

Sie nutzen stammzell-abgeleitete Herz-Organoiden und wollen mit ihrer Forschung etwa lebensbedrohliche Arrhythmien verhindern. Letztlich ist das Ziel, die Sicherheitspharmakologie zu revolutionieren.

Als zusätzlicher Effekt wird die Abhängigkeit von Tierversuchen reduziert.

An den vergangenen beiden Tagen fand hier am NMI der Kickoff zum Projekt statt, etwa 20 Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Forschungseinrichtungen und Firmen kamen zum Austausch und zur Projektplanung zusammen. Am NMI werden wir unsere Expertise im Umgang mit Organoiden einbringen, also in der Entwicklung passender Mikroelektrodenarrays und in der elektrophysiologischen Untersuchung der Organoiden.

HEARTCORE ist ein EU Pathfinder-Projekt und somit ein großer Erfolg für das NMI und alle anderen Beteiligten. Das Projekt ist für 4 Jahre ausgelegt und wird von der EU mit 3 Mio. Euro finanziert.

Förderkennzeichen: 101257413

Pressemitteilung

16.06.2026

Quelle: NMI Naturwissenschaftliches und Medizinisches Institut an der Universität Tübingen

Weitere Informationen

- ▶ [NMI Naturwissenschaftliches und Medizinisches Institut an der Universität Tübingen](#)